

Erfolgreich bewerben — auf Englisch 2000

Peter Balog



Murray/Gröning; ISBN 3-581-67176-X; DM 19,90

Bewerben auf Englisch! Immer häufiger stehen Arbeitnehmer und Arbeit Suchende vor dieser Aufgabe, nicht zuletzt durch eine zunehmende Globalisierung des Arbeitsmarktes. Immer mehr Menschen, ob Student oder Hochschulabsolvent, Au-pair- oder Führungskraft, verbringen einen Teil ihres Lebens außerhalb ihres normalen Sprachraumes. Studieren und Arbeiten im Ausland sind gefragt.

Eine durchaus kompetente Hilfe beim Bewerben in englische Sprache, sowohl für den britischen (BE) als auch den US-amerikanischen (AE) Sprachraum bietet dieser Ratgeber:

- Hier werden die wichtigsten Unterschiede zwischen englischem und deutschem (österreichischem ?) „Bewerbungshandwerk“ vermittelt.
- Fundierte Informationen zu den wichtigsten Bewerbungssituationen mit den dazu passenden englischen Formulierungen.
- Vom ersten Anschreiben, z.B. auf eine Annonce, über den Lebenslauf und das Bewerbungsgespräch bis hin zum Dankesbrief sind alle möglichen Fälle diskutiert und mit zahlreichen Beispielen und nützlichen Vorlagen illustriert.

Besonders herausgearbeitet sind die folgenden Punkte:

- Worauf muss man speziell im Englischen achten ?
- Unterschiede zur Jobsuche in Deutschland (Österreich ?)
- Gestaltungsunterschiede beim Lebenslauf
- Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch
- Jobsuche im Internet

Bei dem vorliegenden Buch handelt es sich mehr um einen Ratgeber als um ein

Englisch Wörterbuch oder gar ein Lehrbuch. Der Aufbau ist klar gegliedert und bietet für jedes Kapitel eine ausführliche, leider in deutsch gehaltene, Erklärung, gefolgt von Fallbeispielen in englischer Sprache:

- Vor der Bewerbung
- Die Bewerbungsmappe
- Der Lebenslauf (Curriculum Vitae / Resume)
- Das Anschreiben (Covering Letter / Cover Letter)
- Das Bewerbungsformular (Application Form)
- Weiter nützliche Briefe
- Jobsuche im Cyberspace
- Das Vorstellungsgespräch (Interview)
- Gehaltsverhandlungen (Salary Negotiations)
- Hinweise zur Sprache

Interessant und meiner Meinung nach besonders wichtig ist das sehr ausführlich gestaltete Kapitel über das Vorstellungsgespräch (Interview). Sowohl auf telefonische als auch auf persönliche Interviews wird eingegangen. Neben Tipps zum äußeren Erscheinungsbild und prinzipiellen Verhaltensregeln findet man Vorschläge zur Vorbereitung auf das Interview,- d.h. was sollte der (die) Bewerber(in) über die Firma wissen, bei der er (sie) sich gerade bewirbt.

Um sich auf das eigentliche Interview gut vorbereiten zu können ist es wohl wichtig, dass man ungefähr weiß, welche typischen Fragen gestellt werden. In diesem Buch werden übliche Fragen, nach Kategorien geordnet zusammengefasst,- wie z.B.:

- Fragen zur Selbsteinschätzung
 - *How would you describe yourself?*
 - *What are your career objectives?*
 - *What was your biggest mistake? How did you deal with it?*

- Fragen zum Studium
 - *What benefits have you derived from your education?*
 - *What aspects of your degree / diploma are most relevant to this job?*
- Fragen zur Firma, z.B.:
 - *Why do you wish to work for our company?*
 - *Why should we employ you?*
- Fragen zum letzten Job
- Fragen zur Freizeit
- Fragen zu Teamfähigkeit, z.B.:
 - *What kinds of people do you like to work with?*
 - *Do you consider yourself a team player?*
- Fragen zur Zielstrebigkeit und Arbeitseinstellung
- Fragen zur Gehaltsvorstellung
- Formalitäten

Mit dieser umfassenden Liste von Fragen kann man sich sicher ganz gut auf ein Gespräch einstellen. Überdies werden noch Tipps gegeben, wie man sich während des Interviews verhält (Körpersprache!) und welche Fragen man selbst stellen kann oder soll. Außerdem sind all jene Fragen zusammengestellt, die bei einem Interview von Seiten der Firma nicht gefragt werden dürfen.

Das vorliegende Buch kann als allgemeiner, nicht sprachspezifischer, Ratgeber für Jobsuche und Bewerbung verstanden werden,- zusätzlich mit Fallbeispielen und notwendigem Vokabular in englischer Sprache. Vom Standpunkt der Perfektionierung der englischen Sprache würde ich mir wünschen, dass die Erklärungen und die vielschichtigen Hintergrundinformationen ebenfalls in Englisch gehalten wären.

